

# Schweizerisches Bundesblatt.

## Inserate.

Nro. 21.

Samstag, den 30. April 1853.

[1] Bekanntmachung.

Mit dem 1. Mai, von Morgens 7 Uhr an, wird der direkte Verkehr zwischen der Schweiz und dem Großherzogthum Baden über Basel eröffnet. Die telegraphischen Depeschen, welche für Deutschland, Oesterreich, Parma, Modena und Toskana bestimmt sind, werden von diesem Tage an alle durch Baden spedirt, und es kommt auf diesem Wege die einfache Depesche von 1 bis 20 Worten um etwa 6 Franken durchschnittlich billiger als bis jetzt zu stehen. Die speziellen Tarife können bei allen Telegraphenbüreau eingesehen werden.

Bern, den 30. April 1853.

Für das schweiz. Post- und Baudepartement:

**J. Munzinger.**

[2] Bekanntmachung.

Da die eidg. Pulververwaltung über das Pulververkaufsmagazin beim untern Thor in Bern vom 1. Mai an nicht mehr verfügen kann, so findet von Anfangs Mai an kein Detailverkauf daselbst mehr statt.

Diejenigen Pulververkäufer, welche ferner gegen baare Bezahlung beim Pulvermagazinier Pulver kaufen wollen, haben sich deshalb jeweilen Dienstags und Freitags, von Morgens 8 Uhr bis Abends 6 Uhr, beim großen Pulvermagazin auf dem Galgenfeld untenaus zu melden, woselbst der Magazinier anzutreffen sein wird, und woselbst er Quantitäten von 10, 20, 30 und 40 Pfund gegen Baar den Pulververkäufern verkaufen wird.

Quantitäten von 50, 60, 70 Pfund u. s. w. werden wie bisanhin, nach erhaltener schriftlicher Bestellung, durch die Verwaltung versendet.

Bern, den 20. April 1853.

**Sinner,**  
eidg. Pulververwalter.

## [3] Ausschreibung einer Poststelle.

Zu freier Bewerbung wird hiermit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Kondukteurs des Postkreises Neuenburg, mit einem Jahresgehalt von Fr. 1020.

Bewerber haben ihre Anmeldungen franko bis zum 12. Mai 1853 der Kreispostdirektion Neuenburg einzureichen.

Bern, am 26. April 1853.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

## [4] Ausschreibung einer Poststelle.

Zu freier Bewerbung wird hiermit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Posthalters in Linththal, Kant. Glarus, mit einem Jahresgehalt von Fr. 260.

Bewerber haben ihre Anmeldungen franko bis zum 12. Mai 1853 der Kreispostdirektion St. Gallen einzureichen.

Bern, am 27. April 1853.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

## [5] Ausschreibung einer Poststelle.

Zu freier Bewerbung wird hiermit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Kondukteurs des Postkreises Basel, mit einem Jahresgehalt von Fr. 1020.

Bewerber haben ihre Anmeldungen franko bis zum 12. Mai nächsthin der Kreispostdirektion Basel einzureichen.

Bern, am 28. April 1853.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

## [6] Ausschreibung von Poststellen.

Zu freier Bewerbung werden hiermit ausgeschrieben:

Die Stellen zweier Kondukteure im Postkreise Aarau, mit einem Jahresgehalt von je Fr. 1020.

Bewerber haben ihre Anmeldungen franko bis zum 12. Mai nächsthin der Kreispostdirektion Aarau einzureichen.

Bern, am 28. April 1853.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

## [7] Ausschreibung von Poststellen.

Zu freier Bewerbung werden hiermit ausgeschrieben:

- |    |  |  |  |                                |       |
|----|--|--|--|--------------------------------|-------|
| 1) | die Stelle eines Chefs auf dem Hauptpostbureau Bern, |  |  |                                |       |
|    |  |  |  | mit einem Jahresgehalt von Fr. | 1800, |
| 2) | " " " Kommiss,                                       |  |  | dito "                         | 1320, |
| 3) | " " " "  |  |  | " "                            | 1200, |
| 4) | " " " "  |  |  | " "                            | 1020, |
| 5) | " " " "  |  |  | " "                            | 900.  |

Bewerber haben ihre Anmeldungen franko bis zum 18. Mai nächsthin der Kreispostdirektion Bern einzureichen.

Bern, den 29. April 1853.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

## [8] Ausschreibung einer Zollstelle.

Zu freier Bewerbung wird hiermit ausgeschrieben:

Die durch Tod erledigte Stelle eines Einnehmers an der Nebenzollstätte in Col des Roches, Kantons Neuenburg, mit einer jährlichen Besoldung von Fr. 1500, worin jedoch die Entschädigung für die an dieser Zollstätte nothwendige Aus-  
hilfe inbegriffen ist.

Bewerber haben ihre Anmeldungen bis zum 7. Mai nächsthin in frankirten Briefen an die Direktion des V. Schweiz. Zollgebiets in Lausanne zu richten.

Bern, den 21. April 1853.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

## [9] Ausschreibung einer Poststelle.

Zu freier Bewerbung wird hiermit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Postkommis auf dem Hauptpostbureau in St. Gallen, mit einem Jahresgehalte von Fr. 1020.

Bewerber haben ihre Anmeldungen franko bis zum 18. Mai 1853 der Kreispostdirektion St. Gallen einzureichen.

Bern, am 21. April 1853.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

## [10] Ausschreibung einer Poststelle.

Zu freier Bewerbung wird hiermit ausgeschrieben:

Die neu kreirte Stelle eines Kommiss auf dem Hauptpostbureau Bellenz, mit einem Jahresgehalt von Fr. 900.

Bewerber haben ihre Anmeldungen franko bis zum 18. Mai 1853 der Kreispostdirektion Bellinz einzureichen.

Bern, am 21. April 1853.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[11] Ausschreibung einer Poststelle.

Zu freier Bewerbung wird hiermit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Stadtbriefträgers in Zürich, mit einem Jahresgehalt von Fr. 720.

Bewerber haben ihre Anmeldungen franko bis zum 4. Mai 1853 der Kreispostdirektion Zürich einzureichen.

Bern, am 22. April 1853.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[12] Ausschreibung einer Poststelle.

Zu freier Bewerbung wird hiermit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Posthalters in Neuenstadt, mit einem Jahresgehalt von Fr. 500.

Bewerber haben ihre Anmeldungen franko bis zum 6. Mai 1853 der Kreispostdirektion Neuenburg einzureichen.

Bern, am 14. April 1853.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[13] Ausschreibung einer Poststelle.

Zu freier Bewerbung wird hiermit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Postdirektors des V. Postkreises Basel, mit einem Jahresgehalt von Fr. 3480.

Bewerber haben ihre Anmeldungen franko bis zum 8. Mai 1853 dem eidg. Post- und Baudepartement in Bern einzureichen.

Bern, am 11. April 1853.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[14] Ausschreibung einer Poststelle.

Zu freier Bewerbung wird hiermit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Kontrolleurs des V. Postkreises Basel, mit einem Jahresgehalt von Fr. 2400.

Bewerber haben Ihre Anmeldungen franko bis zum 8. Mai 1853 der Kreispostdirektion Basel einzureichen.

Bern, am 12. April 1853.

Die schweizerische Bundeskanzlei.



## Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1853
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	21
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	30.04.1853
Date	
Data	
Seite	82-86
Page	
Pagina	
Ref. No	10 001 138

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.